

Des Windkaisers neue Kleider – Teil 1 von 3

geschrieben von Andreas Demmig | 24. August 2018

Warum Wetter-abhängige Energie-Erzeugung nie funktionieren kann

Capital Research Center, Stopthesethings und eigene Ergänzungen – Die Unbeständigkeit des Windes ist kein Geheimnis für Drachenflieger und Segler, aber die Windenergie wird immer noch hochgelobt, als wäre es Spitzentechnologie.

Zum Thema Energie gibt es auf Eike bereits einige gute Ausarbeitungen. Hier ein weiterer Blickwinkel, erschienen beim Capital Research Center, Washington. Für unsere Leser habe ich den Inhalt nach bestem Wissen ergänzt, um den bei uns bekannten Verhältnissen Rechnung zu tragen.

Nach längerer Verzögerung, veröffentlicht die Umweltbehörde einen Bericht, der anzeigt, dass Biokraftstoffe schädlich für die Umwelt sind

geschrieben von Andreas Demmig | 24. August 2018

Jason Hopkins

Ein umfangreicher Bericht der amerikanischen Umweltschutz-Behörde EPA stellt heraus, dass die Aufnahme von Ethanol in die US-Kraftstoffversorgung die Atmosphäre und den Boden zerstört.

Kleine Modulare Kernkraftreaktoren bieten eine nachhaltige

Energieproduktion

geschrieben von Andreas Demmig | 24. August 2018

stopthesethings

Auch wenn dieser Bericht sich wie eine Werbung der Herstellerfirma und des Energielieferanten liest, so zeigt es doch den Stand der Kernkrafttechnik auf – in der Amerika führend werden will. Kleine, modulare Kompaktreaktoren, erleichterte Genehmigung durch Standardkomponenten und kürzere Realisierungszeiten. Meine Begeisterung kommt auch durch das Wissen, was gerade hier in Deutschland so alles verlorengelassen an Technologischer Führung.

Einleitung durch den Übersetzer

Gericht bestimmt Windkraftbetreiber dazu, die lärmgeschädigten Nachbarn zu Marktpreisen auszuzahlen

geschrieben von Andreas Demmig | 24. August 2018

stopthesethings

Für allzu viele Landbewohner ist das Leben neben industriellen Windrädern eine Hölle.

Vor allem in den Feierabend- und Nachtzeiten erzeugen die niederfrequenten Lärmemissionen bei den in der Nähe wohnenden Menschen ohnmächtige Wutzustände und hindern sie daran, in ihren eigenen vier Wänden zu schlafen oder einfach den Komfort ihrer Häuser zu genießen.

Es gibt keine "globale Hitzewellen"

geschrieben von Andreas Demmig | 24. August 2018

Michael Bastasch

- „Globale Hitzewelle“ ist ein nur Schlagwort, das in Überschriften verwendet wird
- Was tatsächlich zutrifft, sind Hitzewellen, die gleichzeitig in verschiedenen Teilen der Welt auftreten.
- „Globale Hitzewellen ist also weder ein wissenschaftlicher Begriff noch eine gute Beschreibung dessen, was passiert“, sagt Cliff Mass, ein

Klimawissenschaftler an der Universität von Washington.